

Wer mitbestimmen will, muss auch Verantwortung übernehmen. Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist - wie auch der Kirchenvorstand - eines der beiden Gremien für die Mitverantwortung der Laien in der katholischen Kirche.

Der Pfarrgemeinderat (PGR) unterstützt den Pfarrer und das Seelsorgeteam, zum Beispiel bei Fragen der Pastoral, wie der Verkündigung, der Liturgie, der Sakramentspendung, der Gottesdienstzeiten.

Er soll das aktive Leben in der Gemeinde anregen, koordinieren und vertritt somit die Gemeindemitglieder.

Der Pfarrgemeinderat setzt sich aus gewählten, berufenen und amtlichen Mitgliedern zusammen und ist ein wichtiges Gremium für die Mitverantwortung der Laien in der katholischen Kirche. Darüber hinaus initiiert und fördert er die Kooperation mit anderen Gemeinden.

Gemeinsam mit dem Pfarrer setzt der Pfarrgemeinderat Schwerpunkte bei den pastoralen Aktivitäten (z.B. Ökumene, Katechese, Spiritualität, Identität, Gottesdienste, Vernetzung, Caritas, Verbundenheit mit Gott und untereinander).

Der PGR ist also zuständig für grundsätzliche Fragen, er ist die „Ideenschmiede“, gibt Impulse und erarbeitet Konzepte für die Pastoral im Seelsorgebereich.

In diesem Jahr wird der Pfarrgemeinderat neu gewählt. Ziel ist es, dass jeder unserer fünf Pfarreien in Eudenbach, Ittenbach, Oberpleis, Stieldorf und Thomasberg/Heisterbacherrott Vertreterinnen und Vertreter in den Pfarrgemeinderat wählt.

Nehmen Sie Ihr Recht zur Wahl ernst. Geben Sie Ihre Stimme ab für die Kandidatin oder den Kandidaten Ihrer Wahl!

Am 8. und 9. November ist es soweit!

Sie haben dann keine Zeit? Sind nicht vor Ort? Dann nutzen Sie Ihr Recht auf Briefwahl. Diese können Sie in den Pfarrbüros vor Ort formlos und einfach beantragen – gerne auch in einem für die Wahl der Kirchenvorstände!